Die Kraftverstärker-Röhre RV 218

gestattet bei einer Anodenverlustleistung von 24 Watt die Erzielung einer Wechselstromleistung von etwa 2,5 Watt. — In allen Fällen, in denen Röhren RV 218 mit höheren Belastungen (Anodenspannung über 440 Volt, Anodenbelastung über 24 Watt) beansprucht werden, ist sie durch die neuere Type RV 258 (s. S. 133) zu ersetzen.

RV218 ist mit gutem Erfolg in Senderanordnungen verwendet worden. Da auch hier meist höhere Belastungen vorliegen, kommt zweckmäßig die RV 258 zur Anwendung.

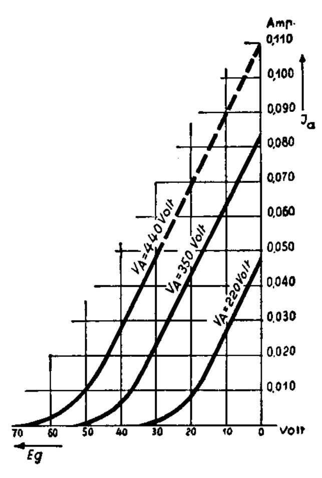
RV 218 benötigt etwa folgende Gittervorspannungen:

Anodenspannung	Gittervorspannung
350	18–20
440	30

Bei Parallelschaltung mehrerer Röhren achte man auf die Gefahr der Selbsterregung ultrakurzer Schwingungen (vgl. S. 50).

Das sog. Durchstoßen (vgl. S. 31) ist durch eine besondere Gitterkonstruktion vermieden.

Kraftverstärker-Röhre **RV 218**



Fadenspannung . . . . . 7,5 Volt
Heizstrom . . . . . . ca. 1,1 Amp.
Anodenspannung . max. 440 Volt
Anodenbelastung . max. 24 Watt
Steilheit . . . . ca. 2,0 mA/V
Durchgriff . . . . ca. 14%

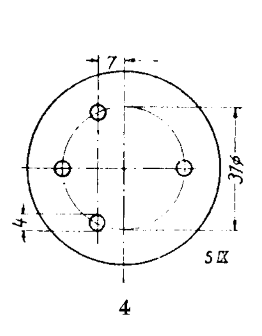
Verstärkungsfaktor . . . . $= \frac{1}{D} =$ ca. 7

Anodenstrom siehe Charakteristik

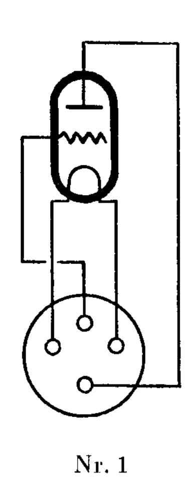
Sockelanordnung . . . . (vgl. S. 139/4)
Sockelschaltung . . . . (vgl. S. 140/1)
Kolbengröße . . . . (vgl. S. 143/VI)

Codewort: nsyit

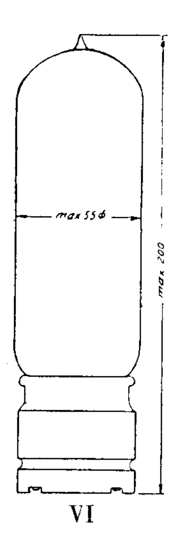




4



Nr. 1



VI